



PRESSEMITTEILUNG

Berlin / Bad Saarow, 25. Juli 2024

Vom **12. – 15. September** geht das **FILM OHNE GRENZEN** Festival zum **12. Mal** an den Start. Das weit über die Grenzen Brandenburgs und Berlins hinaus beliebte Festival präsentiert auch in diesem Jahr die für **FILM OHNE GRENZEN** typische und besondere Programmischung aus großartigen Spiel- und Dokumentarfilmen, spannenden Panels und Diskussionen - erwartet werden wieder zahlreiche interessante Gäste - mit grüner Wiese statt rotem Teppich, in einer Kulturscheune statt im Filmpalast.

Unter dem diesjährigen **Festivalmotto JETZT** kuratierten die drei Festivalleiterinnen **Susanne Suermondt, Yvonne Bormann** und **Tanya Berndsen** ein abwechslungsreiches Programm für das Festivalwochenende. **Veranstaltungsorte** sind die idyllisch auf dem Scharmützelsee gelegene **Kulturscheune des Eibenhofs** und das **CINEMA by Velotel in Bad Saarow**.

Prof. Jörg Steinbach, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg eröffnet das Festival am **12. September**. Die **Begrüßungsrede** hält der deutsch-französische Publizist, Talkmaster, Jurist und Philosoph Prof. Dr. Dr. **Michel Friedman**.

Das gesamte **Festivalprogramm 2024** mit den genauen Zeiten finden Sie ab **Anfang August** auf filmohnegrenzen.de. Dann beginnt auch der **Kartenvorverkauf**. Hier folgen einige **erste ausgewählte** Programmpunkte:

Die **Festivaleröffnung** am **12.9.2024** steht ganz im Zeichen des **Medienpartners rbb**:

Als **Preview** wird die rbb-Kino-Koproduktion **IN LIEBE, EURE HILDE** von Regisseur **Andreas Dresen** gezeigt. **Dresen** und seine Schauspielerinnen **Liv Lisa Fries** und **Sina Martens** sind zum **Publikumsgespräch** anwesend.

Der Filmjournalist und radioeins-Kino King **Knut Elstermann** liest aus seinen Büchern **„Im Gespräch mit – Knut Elstermann befragt ostdeutsche Stars“** und **„Kohlhaase“**. Das Festival, das auch das **Wolfgang-Kohlhaase-Stipendium** (stipendium-wolfgang-kohlhaase.org) vergibt, ehrt damit den langjährigen Ehrengast des Festivals, den Drehbuchautor **Wolfgang Kohlhaase**.

Hanna Schygulla stellt gemeinsam mit ihrer Kollegin **Veronika Urban** den Film **DENKSTE PUPPE persönlich vor**: Die **Grande Dame** des europäischen Kinos, selbst ein Flüchtlingskind, trifft vier junge Männer wieder, die 2015 als unbegleitet geflüchtete Jugendliche nach Berlin kamen. In ihrem Film, der gemeinsam mit dem Filmemacher Tilman König, der Designerin Veronika Urban und der Autorin Ulrike Werner entstand, spricht sie **jetzt**, 9 Jahre später mit den jungen Männern über Gestern, Heute, Morgen – über alte und neue Fluchterfahrungen, Gegenwartserfahrungen und Visionen. Hanna Schygulla wartete nicht auf Filmförderungen und Budget, sondern startete dieses Projekt **JETZT**.

In Anwesenheit von **Ronald Zehrfeld** - der auch Schirmherrn des Festivals ist - und **Peter Kurth** wird die melancholische Sommerkomödie **ZWEI ZU EINS** (Regie: Natja Brunckhorst) gezeigt. Der Film ist mit Sandra Hüller, Max Riemelt, Ronald Zehrfeld u.v.a prominent besetzt. **ZWEI ZU EINS** ist eine charmante Hommage an eine sehr besondere Zeit, in der alles möglich schien - ein humorvolles Abenteuer um Geld und Gerechtigkeit, basierend auf wahren Geschehnissen im Wendejahr 1990.

Der u.a. aus der TV-Serie ‚Der Alte‘ bekannte Schauspieler **Ludwig Blochberger** bringt eine Konzertlesung mit nach Bad Saarow: Er liest aus „*Das Buch der von Neil Young Getöteten*“ von **Navid Kermani** und spielt ausgewählte Lieder von **Neil Young** live auf der Gitarre. Kermanis Buch ist mehr als nur das schönste, klügste, verrückteste Buch, das je über Rockmusik geschrieben wurde – es ist eine Hymne auf das Leben.

In ihrem aktuellen Dokumentarfilm **PETRA KELLY – ACT NOW!** zeichnet Regisseurin **Doris Metz** ein Porträt dieser charismatischen Politikerin, deren Auftreten und Visionen eine jetzige junge Generation wieder inspirieren. Sie war die Ikone der deutschen Friedens- und Umweltbewegung und zählte zu den bedeutendsten politischen Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts der Bundesrepublik. 1980 war sie maßgeblich an der Gründung der deutschen Grünen Partei beteiligt. Ihr Leben endete tragisch im Alter von 44 Jahren durch die Hand ihres langjährigen Freundes und politischen Weggefährten Gert Bastian.

Ebenso bemerkenswert und hochaktuell ist der Dokumentarfilm **BECOMING NAWALNY** der beiden russischen **Regisseure Igor Sadreev** und **Aleksandr Urzhanov**. Alexej Nawalny war weltweit der bekannteste russische Oppositionelle: 2020 lebensgefährlich vergiftet, 2021 verhaftet und seitdem in berüchtigten Straflagern weggesperrt. Am 16. Februar 2024 verstirbt Nawalny im Straflager mit nur 47 Jahren. Der Film dokumentiert, wie er zum schärfsten Gegner Putins wurde und wo er politisch stand. Beide Filmemacher sind anwesend.

Künstliche Intelligenz spaltet: Über Gefahren, Chancen, Regulierung und ihr Potential wird heftig diskutiert. Der **Arzt und Neurowissenschaftler Prof. Joachim Bauer** erläutert, wohin uns ChatGPT & Co. führen können. Er ist zu Gast beim **traditionellen Sonntagstalk** am **15. September** mit Publizist, Produzent, Autor und Journalist **Gero von Boehm**.

Thematisch passend ist der Film von **Hans Block** und **Moritz Riesewieck** **ETERNAL YOU - VOM ENDE DER ENDLICHKEIT** zu sehen. Mithilfe Künstlicher Intelligenz schaffen Start-Ups digitale Avatare, die es Trauernden ermöglichen, mit ihren verstorbenen Liebsten in Kontakt zu treten. Was passiert, wenn der Traum von der Unsterblichkeit in ein Produkt verwandelt wird?

Hauptförderer und Hauptsponsoren des internationalen **FILM OHNE GRENZEN** Festivals sind das **Medienboard Berlin-Brandenburg**, die **Antonius Jugend- und Kultur Stiftung** die **Postcode Lotterie**, **Daimler Truck**, und das **Hotel Esplanade Resort & Spa**. Medienpartner sind der **Rundfunk Berlin-Brandenburg** (rbb), die **Deutsche Welle** und die **Yorck Kinogruppe**.

Bitte melden Sie sich mit **Interviewanfragen** und **Anmeldungen** gerne bei:
info@media-office-presse.com

PRESSEKONTAKT:



Andreas Dobers und Edith Kleibel
T. +30-8871 44 0
info@media-office-presse.com